

Gotische Architektur in Italien. (Studienkurs 07 Hertziana)

Ralph-Miklas Dobler

Römischer Studienkurs der Bibliotheca Hertziana 2007

Deadline: 15. April 2007

Die Bibliotheca Hertziana - Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte - veranstaltet in der Zeit vom 4. bis 13. Oktober 2007 (Anreise- und Abreisetag) einen Studienkurs für deutschsprachige Doktoranden und jüngere promovierte Kunsthistoriker mit dem Thema

"Gotische Architektur in Italien und ihre Ausstattung - mit einem Exkurs zur Frage Borromini und die Gotik"

unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Kurmann.

Die Strukturprinzipien und das Formenrepertoire der aus Frankreich stammenden Gotik verbreiteten sich im 13. Jahrhundert in fast ganz Europa. Italien, stets der Tradition des antiken Massenbaus bzw. der frühchristlichen Basilika verpflichtet, lehnt den gotischen Skelettbau ab, nimmt ihn aber zum Anlaß, Innenarchitekturen von entschiedener Weiträumigkeit zu entwickeln. Gleichzeitig bedient es sich reichlich des gotischen Formenrepertoires als Schmuckform. Um 1300 erreicht diese besondere Interpretation der Gotik einen Höhepunkt, der als erster Schritt zur Renaissance interpretiert wurde. Der Studienkurs setzt sich ein doppeltes Ziel: einerseits soll diese Transformation anhand repräsentativer Bauwerke analysiert und andererseits das wechselseitige Verhältnis von Architektur und Bildkunst dargestellt werden. Ebenso wird das "Weiterleben" der Gotik in der Neuzeit ein Thema sein und in diesem Zusammenhang die umstrittene Frage "Borromini und die Gotik" erörtert.

Die Bibliotheca Hertziana übernimmt die Kosten der Unterbringung und sämtlicher im Rahmen des Kursprogramms stattfindender Fahrten sowie 50% der nachgewiesenen Fahrt- oder Flugkosten zur An- und Abreise, wobei 50% des entsprechenden Tarifs der Deutschen Bahn 2. Klasse die Obergrenze bildet. Ferner erhalten die Teilnehmer einen pauschalen Unkostenbeitrag von 170 €. Diese Ausschreibung ist auch im Internet unter www.biblhertz.it zu finden. Die Bewerber sind gebeten, von der dort vorhandenen Themenliste zwei bevorzugte Themen anzugeben. Sie erhalten Ende April Bescheid;

bibliographische Hinweise und Kursprogramm werden der Zusage beigefügt.

Die Bewerbung mit Empfehlungsschreiben der Institutsleiter und einer schriftlichen Arbeit (Seminar- oder Magisterarbeit/ein Kapitel der Dissertation) sind zu richten bis zum 15. April 2007 an die Geschäftsführende Direktorin der Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte Rom, Prof. Dr. Sybille Ebert-Schifferer, Via Gregoriana 28, I - 00187 Rom.

Bibliotheca Hertziana
Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte
Via Gregoriana 28
00187 Roma
Tel.: 0039-06-69993-227
Fax: 0039-06-69993-333
www.biblhertz.it

Quellennachweis:

ANN: Gotische Architektur in Italien. (Studienkurs 07 Hertziana). In: ArtHist.net, 29.01.2007. Letzter Zugriff 16.07.2025. <<https://arthist.net/archive/28878>>.